

Mitteilungsblatt der Stadt

Schirgiswalde - Kirschau



Jahrgang 14 · Ausgabe 11 · Freitag, den 4. Oktober 2024

mit den Ortsteilen
Bederwitz, Callenberg, Carlsberg, Crostau, Halbendorf/Gebirge,
Kirschau, Kleinpostwitz, Neuschirgiswalde, Rodewitz/Spree,
Schirgiswalde, Sonnenberg, Wurbis

www.schirgiswalde-kirschau.de

Museumsfest 2024



Foto: B. Berger

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr	Donnerstag	13.00 - 16.00 Uhr,
und	13.00 - 18.00 Uhr	Freitag	9.00 - 12.00 Uhr

Tel. 03592 3866 -0, Fax: 386637
stadt@schirgiswalde-kirschau.de

**Sitz der Stadt
Schirgiswalde-
Kirschau
OT Schirgiswalde**

Rathausstraße 4
02681 Schirgiswalde-
Kirschau

Nächste Ausgabe:

Freitag, den 1. November 2024

Redaktionsschluss:

Freitag, 18. Oktober 2024



LINUS WITTICH Medien KG

Falko Drechsel

Ihr Medienberater

vor Ort

0170 2956922

falko.drechsel@wittich-herzberg.de

www.wittich.de
Anzeigen | Beilagen | Druck

Impressum



Mitteilungsblatt
der Stadt Schirgiswalde-Kirschau

Das Mitteilungsblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

Herausgeber:

Stadt Schirgiswalde-Kirschau, OT Schirgiswalde
Rathausstraße 4, 02681 Schirgiswalde-Kirschau

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Sven Gabriel

Auflage: 3700

Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG
04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10
Telefon (0 35 35) 4 89 -0,

Geschäftsführer: ppa. Andreas Barschtipan

Für Textveröffentlichungen gelten unsere

Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG, vertreten durch
den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische oder um Stimmen werbende Gruppierung/der Auftraggeber verantwortlich.

Mitteilungen des Bürgermeisters

Abwechslungsreich, einzigartig und herausfordernd

Abwechslungsreich war sicherlich wieder die letzte Zeit mit zahlreichen Veranstaltungen in unserem Stadtgebiet über alle Ortsteile verteilt. Ich denke hier an das Brückenfest, das Schullhoffest, das Museumsfest zum 100jährigen Bestehen des Museums sowie die Einführung des neuen Pfarrers Herrn Frydrych in Schirgiswalde, an das Spreefest in Rodewitz, die Eröffnung des Museums in Kirschau, aber auch das Drachenfest in Carlsberg. All diese Veranstaltungen zeigen, dass es wirklich aktive und engagierte Bürgerinnen und Bürger gibt, die organisieren, mitarbeiten und letzten Endes zur Geselligkeit in unserer Stadt beitragen. Die Aussagen, dass in unserer Stadt nichts los ist oder es keinen mehr gibt, der anpackt, sind klar und deutlich zu verneinen. Was zuzugeben ist, ist, dass es immer herausfordernder wird, das alles zu organisieren. Umso mehr freue ich mich, dass Ortschaftsräte und Stadträte, die Verwaltung und der Bauhof diese Dinge unterstützen und sich auch immer wieder neue Leute finden, die sich mit einbringen. Die Besucherzahlen zeigen, dass diese Veranstaltungen angenommen werden und der Dank gilt allen, die sich hier entsprechend mit einbringen. Was ich persönlich beispielhaft finde, ist, wenn, wie beim Brückenfest mit der Einweihung des neuen Schildes auch etwas zurückgegeben wird. Dieses einzigartige Engagement zu erhalten, ist eine große Herausforderung.



Einzigartig empfinde ich auch die gegenwärtige Zusammenarbeit in unserer Stadt, die bei Stadt- und Ortschaftsräten, den neugewählten sowie den vorherigen in einem gemeinsamen Austausch mit der Stadtverwaltung sichtbar wurde. Das Interesse über die angeschobenen Projekte in unserer Stadt, über die Belange der Ortschaften und das ein oder andere Problem zeigen unverkennbar, dass sich alle lösungsorientiert für unserer Stadt Schirgiswalde-Kirschau einsetzen. Die Rückblicke zeigen deutlich, dass wir in den letzten Jahren sehr gut gewirtschaftet haben. Dieses hilft uns sicherlich auch schwierig werdendere Zeiten wie die jetzigen zu überstehen und die Entwicklung unserer Heimat weiter positiv heranzutreiben. Der gemeinsame Austausch hierbei ist ebenfalls wichtig, um Kritik zu äußern, die fair und respektvoll ausgesprochen, immer zu einer Verbesserung der gegenwärtigen Situation führt.

Herausfordernd wird aus diesem Grund sicherlich die nächste Zeit, wenn man bedenkt, dass sinkende Steuereinnahmen den erhöhten Ausgaben oder gestiegener Aufwendungen für die Kreisumlage erheblich entgegenstehen. Hier sprechen wir von Größenordnungen, die schon existentiell für die wirtschaftliche Lage unserer Stadt sind. Hinzukommen Themenlagen wie die sinkenden Einwohnerzahlen und die dramatisch sinkenden Geburtenzahlen durch den zweiten Geburtenknick nach der sogenannten Wende.



Herausfordernd wird, die Qualität in unseren Kindergärten auf einem guten Niveau zu etablieren und gleichzeitig mit einer immer niedrigeren Auslastung umzugehen. Diese genannten Themen führen dazu, dass der Stadtrat mit den Ortschaftsräten sich dem Immobilienkonzept der Stadt Schirgiswalde-Kirschau, der Kindergartenbetreuung und der Kindergartenbeiträge sowie der Haushaltsplanung für die nächsten zwei Jahre intensiv in separaten Veranstaltungen widmen wird. Maßgabe hierbei ist jedoch, den Optimismus nicht zu verlieren und gesellschaftliches Leben weiterhin zu ermöglichen, denn die Aktivitäten der Vereine, Kirchgemeinden und dergleichen sind der Kitt unserer Gesellschaft.

In diesem Sinne verbleibe ich
mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister
Sven Gabriel

Bekanntmachungen

1. Sitzung Technischer Ausschuss 03.09.2024

Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des B-Planes Neuschirgiswalde Instandsetzung Dacheindeckung (Garage) **BV-TA-2024-011**

Mit Schreiben vom 09.07.2024 wurde bei der Verwaltung ein Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Ortslage Neuschirgiswalde“ für das Flurstück 1085/1 der Gemarkung Schirgiswalde, gelegen Neudorf Hsnr. 2, gestellt. Das o.g. Grundstück im OT Neuschirgiswalde, befindet sich rechter Hand am Ortseingang aus Richtung Schirgiswalde kommend. Für die Ortslage Neuschirgiswalde sind außer dem Bebauungsplan „Ortslage Neuschirgiswalde“ auch noch eine Gestaltungssatzung und eine Erhaltungssatzung erlassen worden. In der Gestaltungssatzung wird unter Nr. 4 des § 3 „Spezifische Anforderungen an die Erhaltung und Gestaltung“, hier unter „II. Dachgestaltung, -aufbauten“, festgelegt:

4. Dacheindeckung

- Als Dacheindeckung sollte das orts- und regionaltypische Deckungsmaterial Schiefer verwendet werden, die altschieferliche Dacheindeckung ist zu bevorzugen.
- Kunstschiefer muss dem Original in Form, Farbe und Vorliegend entsprechen.
- Tonziegeldeckung sind möglich, aber im gedeckten Farbton auszuführen.

Da es sich bei einer Dachneueindeckung vom Grundsatz her um ein baugenehmigungsfreies Vorhaben handelt, ist die Stadt Schirgiswalde-Kirschau für die Befreiung zuständig.

Geplant ist die Errichtung einer Neueindeckung mit Easy Pan Dachsystem.

Dabei handelt es sich um ein Pfannenprofil aus Stahl oder Aluminium, welches optisch die Natürlichkeit des Pfannen-Charakters besitzt.



Mit Beschluss BV-TA-2017-36-03 vom 22.08.2017 wurde der Dacheindeckung des Wohnhauses in dieser Bauweise bereits zugestimmt und die Neueindeckung der Garage soll nun nachträglich ebenfalls angepasst werden.

In der Sitzung vom 21.03.2017 wurde über einen ähnlichen Fall in der Ortslage Neuschirgiswalde ebenfalls positiv entschieden.

Vergabe von Planungsleistungen Elektro für den Neubau Feuerwehrrätehaus Crostau

BV-TA-2024-012

Der Technische Ausschuss der Stadt Schirgiswalde-Kirschau beschließt die Vergabe der Planungsleistungen Elektro für den „Neubau Feuerwehrrätehaus Crostau“ an das Ingenieurbüro Elt.Plan.Ing GmbH, Taucherstraße 25, 02625 Bautzen, derzeit in Höhe von 43.693,31 € brutto, entsprechend dem sachlich und rechnerisch geprüften Angebot. Der Bürgermeister wird beauftragt, den Auftrag auszulösen.

Vergabe von Planungsleistungen HLS (Heizung - Lüftung - Sanitär) für den Neubau Feuerwehrrätehaus Crostau

BV-TA-2024-013

Der Technische Ausschuss der Stadt Schirgiswalde-Kirschau beschließt, die Vergabe der Planungsleistungen HLS (Heizung-Lüftung-Sanitär) für den „Neubau Feuerwehrrätehaus Crostau“ an das Ingenieurbüro Ing. für Haustechnik Klöppel, Lessingstraße 7, 02681 Schirgiswalde-Kirschau, derzeit in Höhe von 61.514,68 € brutto, entsprechend dem sachlich und rechnerisch geprüften Angebot. Der Bürgermeister wird beauftragt, den Auftrag auszulösen.

2. Sitzung des Stadtrates der Stadt Schirgiswalde-Kirschau vom 19.09.2024

Außerplanmäßiger Aufwand / außerplanmäßige Auszahlung in Höhe von 69.665,50 € für die Sonderumlage Darlehnstilgung des Zweckverbandes Körse-Therme

BV-SR-2024-060

Der Stadtrat der Stadt Schirgiswalde-Kirschau beschließt den außerplanmäßigen Aufwand / die außerplanmäßige Auszahlung in Höhe von 69.665,50 € für die Sonderumlage Darlehnstilgung des Zweckverbandes Körse-Therme. Die Gegenfinanzierung erfolgt aus der entsprechenden Rückstellung.

Verordnung der Stadt Schirgiswalde - Kirschau über verkaufsoffene Sonntage im Jahr 2024

BV-SR-2024-061

Der Stadtrat der Stadt Schirgiswalde-Kirschau beschließt die Verordnung der Stadt Schirgiswalde-Kirschau über verkaufsoffene Sonntage im Jahr 2024.

Neuabschluss Konzessionsvertrag Strom**BV-SR-2024-062**

Der Stadtrat der Stadt Schirgiswalde-Kirschau beschließt, dass der Konzessionsvertrag mit der SachsenEnergie AG über die Gestattung, aller im Stadtgebiet gelegenen öffentlichen Verkehrsräume, insbesondere öffentliche Straßen, Wege, Plätze und Brücken, für die Verlegung und den Betrieb von ober- und unterirdischen Stromverteilungsanlagen und deren Zubehör (Leitungen, Kabel, Verteilerschränke, Fernmeldeeinrichtungen und dergleichen) einschließlich Umspannstationen, die der unmittelbaren Versorgung von Letztverbrauchern im Stadtgebiet mit Strom dienen, gegen Zahlung einer angemessenen Konzessionsabgabe zu nutzen, mit Wirkung vom 01.03.2026 neu abgeschlossen wird. Die Gestattung erstreckt sich auf das Gebiet der Stadt Schirgiswalde-Kirschau mit den Ortschaften Crostau, Kirschau, Rodewitz und Schirgiswalde. Die Vertragslaufzeit beträgt 20 Jahre. Der Bürgermeister wird beauftragt, den neuen Vertrag (incl. Nebenabrede zum Umgang mit dem Kommunalrabatt) mit der SachsenEnergie AG zu unterzeichnen und den Anforderungen zur Vorlagepflicht gegenüber der Rechtsaufsichtsbehörde entsprechend § 102 SächsGemO zu entsprechen.

Antrag auf Widmung des Weges über die Flurstücke Nr. 83 der Gemarkung Carlsberg sowie Nr. 87 der Gemarkung Halbendorf/Gebirge (Abzweig von Teichstraße, gegenüber Clubhaus Carlsberg)**BV-SR-2024-063 – abgelehnt –**

Der Stadtrat der Stadt Schirgiswalde-Kirschau beschließt den Weg über die Flurstücke Nr. 83 der Gemarkung Carlsberg sowie Nr. 87 der Gemarkung Halbendorf/Gebirge (Abzweig von Teichstraße, gegenüber Clubhaus Carlsberg – gemäß in der Begründung enthaltender Darstellung) als beschränkt-öffentlichen Weg zu widmen. Als Widmungsbeschränkung ist Anliegerweg aufzunehmen. Die Verwaltung wird beauftragt das Verfahren zur Widmung durchzuführen.

Widmung des Weges Alter Waldweg in Halbendorf**BV-SR-2024-065 – Abgelehnt –**

Der Stadtrat der Stadt Schirgiswalde-Kirschau beschließt den „Alten Waldweg“ als beschränkt-öffentlichen Weg zu widmen. Als Widmungsbeschränkung ist Anliegerweg aufzunehmen. Die Verwaltung wird beauftragt das Verfahren zur Widmung durchzuführen.

Vereinsförderung 2024**BV-SR-2024-073**

Der Stadtrat beschließt die Auszahlung der Projektförderung in Höhe der eingereichten Anträge.

Billigungs- und Auslegungsbeschluss zur Änderung der Entwicklungs- und Ergänzungssatzung „Petersbach“**BV-SR-2024-074-1**

Der Stadtrat der Stadt Schirgiswalde-Kirschau billigt den Entwurf der „Satzung über die Festlegung und erweiterte Abrundung des zum Innenbereich zu entwickelnden Außenbereiches für das Gebiet der Ortslage Petersbach (Entwicklungs- und Ergänzungssatzung) – Fassung Juli 2024“. Die formelle Beteiligung ist gemäß §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Ersatzbeschaffung Großfahrzeug und Technik - Bauhof**BV-SR-2024-076**

Der Stadtrat der Stadt Schirgiswalde-Kirschau beschließt den Kauf eines Universaltraktors mit Winterdiensttechnik, Mähgerät und Transportbehälter durch die Firma Landtechnik Oberlausitz, Oppelner Hauptstraße 8, 02708 Löbau entsprechend dem sachlich und rechnerisch geprüften Angebot in Höhe von 243.710,81 € brutto. Der Bürgermeister wird beauftragt den Auftrag auszulösen.

Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen (private Spender)**BV-SR-2024-077**

Der Stadtrat der Stadt Schirgiswalde-Kirschau beschließt die Annahme von Zuwendungen nach § 73 Abs. 5 SächsGemO gemäß Anlage. Das Volumen des Haushaltes wird in Höhe der erhaltenen Geldzuwendungen aufgestockt. Für die erhaltenen Zuwendungen wird Zweckbindung nach § 19 SächsKomHVO erklärt.

Außerplanmäßiger Aufwand / außerplanmäßige Auszahlung für die höhere Anzahl von auszahlenden Begrüßungsgeldern als im Beschluss BV-SR2024-025.**BV-SR-2024-078**

Der Stadtrat der Stadt Schirgiswalde – Kirschau bestätigt den außerplanmäßigen Aufwand / die außerplanmäßige Auszahlung i.H.v. ca. 22.200 € für die Auszahlung der höheren Anzahl Begrüßungsgelder, als im Beschluss BV-SR-2024-025 angenommen. Die Gegenfinanzierung erfolgt durch Mehreinnahmen aus der allgemeinen Schlüsselzuweisung.

Vergabe „Soziokulturelles Zentrum - Neue Mitte Kirschau - Außenanlagen“**BV-SR-2024-081**

Der Stadtrat der Stadt Schirgiswalde-Kirschau beschließt die Vergabe der Baumaßnahmen für das Vorhaben „Soziokulturelles Zentrum – Neue Mitte Kirschau - Außenanlagen“ an den wirtschaftlichsten Bieter, Fa. SSB Schmidt Straßenbau, Bautzner Straße 102 a, 02742 Neusalza-Spremberg entsprechend dem sachlich und rechnerisch geprüften Angebot in Höhe von 303.168,23 €. Der Bürgermeister wird beauftragt den Auftrag/ die Aufträge auszulösen.

3. Änderung Flächennutzungsplan, Ortsteil Schirgiswalde, Teilbereich Sauerstraße, ehemals Halatex Abwägungs- und Feststellungsbeschluss**BV-SR-2024-075**

- Der Stadtrat prüft die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 3. Änderung des Flächennutzungsplans von der Öffentlichkeit und von den Behörden sowie sonstigen Trägern öffentlicher Belange abgegebenen Stellungnahmen. Der Stadtrat beschließt über die Abwägung wie aus der Anlage 1 ersichtlich.
- Der Stadtrat beschließt die Änderung des Flächennutzungsplans in der Fassung vom 31. August 2024 (Anlage 2) und billigt die Begründung mit Umweltbericht in der Fassung vom 31. August 2024 (Anlage 3) sowie die zusammenfassende Erklärung in der Fassung vom 31. August 2024 (Anlage 4).

Bebauungsplan „Einzelhandelsstandort Sauerstraße“ - Aufhebung Abwägungsbeschluss (BV-SR-2024-040-1)**BV-SR-2024-084-3**

Der Abwägungsbeschluss zu den während des Beteiligungsverfahrens zum Bebauungsplan „Einzelhandelsstandort Sauerstraße“ abgegebenen Stellungnahmen aus der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange (BV-SR-2024-040-1) wird aufgehoben.

Bebauungsplan „Einzelhandelsstandort Sauerstraße“ - Aufhebung Satzungsbeschluss (BV-SR-2024-052-1)**BV-SR-2024-079-1**

Der Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan „Einzelhandelsstandort Sauerstraße“ (BV-SR-2024-052-1) wird aufgehoben.

Abwägungsbeschluss zum Entwurf vom 14.12.2023 des Bebauungsplans „Einzelhandelsstandort Sauerstraße“, OT Schirgiswalde

BV-SR-2024-085-4

Der Stadtrat beschließt, dass die während des Beteiligungsverfahrens zum Bebauungsplan „Einzelhandelsstandort Sauerstraße“ (Entwurf vom 14.12.2023) abgegebenen Stellungnahmen aus der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange entsprechend der Anlage (Abwägungsprotokoll – Stand 30.08.2024) berücksichtigt bzw. zurückgewiesen werden.

Bebauungsplan „Einzelhandelsstandort Sauerstraße“ - Satzungsbeschluss

BV-SR-2024-080-2

Der Bebauungsplan „Einzelhandelsstandort Sauerstraße“ in der Planfassung vom 22.04.2024 mit redaktionellen Änderungen vom 03.06.2024 und 30.08.2024, bestehend aus den Teilen

A – Planzeichnung,

B – Textliche Festsetzungen

wird auf der Grundlage des § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen.

Die Begründung einschließlich Umweltbericht wird gebilligt.

Termin Bürgermeisterwahl 2025

BV-SR-2024-083

Die Stadträte beschließen als Wahltermin für die Bürgermeisterwahl den 2. Februar 2025 und als Termin für einen etwaigen zweiten Wahlgang den 16. Februar 2025.

Bekanntmachung



der LIST GmbH, handelnd im Auftrag des Freistaates Sachsen, vertreten durch die Straßenbauverwaltung, Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Niederlassung Bautzen

Vorbereitung der Planung für das Projekt:

RVA 2017 - B 96 - Neubau Radverkehrsanlage Oppach Richtung Wurbis

Dulden von Vorarbeiten auf Grundstücken

Die Straßenbauverwaltung beabsichtigt im Verwaltungsgebiet der Stadt Schirgiswalde-Kirschau auf Grundlage der Radverkehrskonzeption des Freistaates Sachsen sowie zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse und Erhöhung der Verkehrssicherheit, das o. a. Vorhaben durchzuführen.

Um das Vorhaben ordnungsgemäß planen zu können, werden in Abhängigkeit der Witterungsbedingungen auf den Grundstücken der

Gemarkung: Wurbis

Flurstücke: 4/3, 4/4, 4/5, 4/7, 4/8, 5/4, 6/1, 6/3, 6/d, 41/6, 47/2, 47/3, 49/1, 49/2, 50/1, 53/1, 54/1, 56/1, 58/1, 63, 71, 282/1, 282/2, 283, 285/1, 299/2, 300/2, 300/3, 304

im Zeitraum vom 01.10.2024 bis voraussichtlich 31.12.2024 folgende Vorarbeiten durchgeführt:

Baugrunduntersuchungen.

Da die genannten Arbeiten im Interesse der Allgemeinheit liegen, hat das Bundesfernstraßengesetz (§ 16a FStrG) die Grundstücksberechtigten verpflichtet, diese zu dulden.

Zur Durchführung der Arbeiten werden die Grundstücke durch Beauftragte der Straßenbauverwaltung bzw. der LIST GmbH betreten und ggfs. befahren.

Lagepläne, ggf. unter Ausweisung des Untersuchungsraumes, sind im Beteiligungsportal des Freistaats Sachsen einsehbar: <https://mitdenken.sachsen.de/1045058>

Ansprechpartner:

Herr Dipl.-Ing. Sebastian Brodner, LIST GmbH

Telefon: +49 37207 832-517

E-Mail: sebastian.brodner@list.smwa.sachsen.de

Etwaig durch diese Vorarbeiten entstehende unmittelbare Vermögensnachteile werden in Geld entschädigt.

Sollte eine Einigung über eine Entschädigung in Geld nicht erreicht werden können, setzt die Landesdirektion Sachsen auf Antrag der Straßenbaubehörde die Entschädigung fest.

Durch diese Vorarbeiten wird nicht über die Ausführung des geplanten Vorhabens entschieden.

Hainichen, 03.09.2024

gez. Sören Trillenber

Geschäftsführer

Ende der Bekanntmachungen

Einladungen

Wir weisen darauf hin, dass im Falle von hier abgedruckten Tagesordnungen - diese grundsätzlich vorläufig sind. Die verbindliche Einladung finden Sie jeweils eine Woche vor dem Sitzungstermin an den amtlichen Bekanntmachungstafeln an folgenden Standorten:

- Callenberg, am Feuerwehrgerätehaus Gartenstraße
- Crostau, Am Park 1
- Halbendorf/Geb., Halbendorfer Straße (Bushaltestelle)
- Kirschau, Bautzener Straße 52 (Bushaltestelle)
- Kleinpostwitz, am Spritzenhaus
- Rodewitz/Spree, Hauptstraße 19 (gegenüber Einmündung Bederwitzer Straße)
- Neuschirgiswalde, am Glockenturm
- Schirgiswalde, am Kirchberg/Markt

Einladung zur 3. Sitzung Ortschaftsrat Kirschau

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich lade Sie recht herzlich zur 3. Sitzung des Ortschaftsrates, am **Mittwoch, den 09.10.2024 um 19:00 Uhr**, in das Rathaus Kirschau, Bautzener Str. 50 in 02881 Schirgiswalde-Kirschau ein.

Die Sitzung ist öffentlich.

Die Tagesordnung der Sitzung wird ortsüblich durch Aushang an den amtlichen Bekanntmachungstafeln veröffentlicht.

Ortsvorsteher

Jürgen Klar

Einladung zur 3. Sitzung Ortschaftrat Crostau

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich lade Sie recht herzlich zur 3. Sitzung des Ortschaftsrates, am **Donnerstag, den 17.10.2024 um 19:00 Uhr in Crostau**, Am Park im Gewölbesaal „Alte Brauerei“ ein.

Die Sitzung ist öffentlich.

Die Tagesordnung der Sitzung wird ortsüblich durch Aushang an den amtlichen Bekanntmachungstafeln veröffentlicht.

Ortsvorsteherin Crostau

C. Wagner

Einladung zur 3. Sitzung Ortschaftsrat Schirgiswalde

Sehr geehrte Damen und Herren,
ich lade Sie recht herzlich zur 3. Sitzung des Ortschaftsrates, am **Dienstag, den 22.10.2024 um 19:30 Uhr, im Rathaus Schirgiswalde, Rathausstraße 4** in 2881 Schirgiswalde-Kirschau ein.

Die Sitzung ist öffentlich.

Die Tagesordnung der Sitzung wird ortsüblich durch Aushang an den amtlichen Bekanntmachungstafeln veröffentlicht.

Ortsvorsteher
Michael Pützschel

Einladung zur 2. Sitzung Ortschaftsrat Rodewitz

Sehr geehrte Damen und Herren,
ich lade Sie recht herzlich zur 2. Sitzung des Ortschaftsrates, am **Mittwoch, den 23.10.2024 um 19:00 Uhr in Rodewitz, Dorf-
gemeinschaftshaus – kleiner Saal – in Rodewitz/Spree, Haupt-
straße 25** ein.

Die Sitzung ist öffentlich.

Die Tagesordnung der Sitzung wird ortsüblich durch Aushang an den amtlichen Bekanntmachungstafeln veröffent-

Ortsvorsteher
Steffen Hoffmann

Informationen aus dem Rathaus

Neues aus dem Bauhof



Im Stadtgebiet wurden defekte Straßeneinläufe repariert und auch die kaputte Entwässerungsrinne in der Waldstraße wurde wieder instand gesetzt. Mit dem zweiten Durchgang der Straßenrandmähd wurde begonnen und auch alle städtischen Anlagen werden noch einmal gemäht damit das Herbstlaub besser entfernt werden kann.

Text und Foto: S. Schab



Bürgerinformation zur Verkehrsberuhigung „Am Butterwasser“

Wir möchten darauf hinweisen, dass es seit geraumer Zeit Beschwerden der Anwohner in Bezug auf überhöhte Geschwindigkeit im Wohngebiet gibt. Die Bürgerpolizei hat sich dem Anliegen bereits angenommen und wird stichprobenmäßige Kontrollen durchführen.

Im gesamten Wohngebiet gilt die Beschilderung des „verkehrsberuhigten Bereiches“ und somit die Einhaltung der Schrittgeschwindigkeit. Ein vorausschauender Verkehrsteilnehmer ist sich dessen bewusst, dass in einem Wohngebiet durchaus Kinder auf der Fahrbahn spielen könnten. Außerdem erhöht das schnellere Befahren der Fahrbahn automatisch den Geräuschpegel.

Daher fordern wir alle Verkehrsteilnehmer im verkehrsberuhigten Bereich „Am Butterwasser“ auf, die vorgeschriebene Geschwindigkeit einzuhalten und sich ordnungsgemäß an die Beschilderung zu halten.

Ordnungsamt

Hinweis der Stadtverwaltung

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Stadtverwaltung am Freitag, 01.11.2024 geöffnet ist.

Die Stadtverwaltung wird demnach den Brückentag nach dem Reformationstag am 31.10.2024 für die Bürger zur Verfügung stehen. Insbesondere Bürger, die sonst keine bzw. kaum Gelegenheit haben, zu den sonst üblichen Öffnungszeiten vorzusprechen, können diesen Tag nutzen.

Ihre Stadtverwaltung

Aus den Ortsteilen

1924 – 2024 - 100 Jahre Johannes-Kirche-Kirschau

Schon von Weitem ist die Johanneskirche in Kirschau mit ihrer Rundkuppel sichtbar. Sie hebt sich in ihrer Bauart deutlich von anderen Kirchen der Region ab und verdankt ihr Entstehen dem Aufschwung des Ortes zu Beginn des 20. Jahrhunderts.



Erbaut wurde sie 1924 vom Architekten Bohlig aus Dresden. Zur gleichen Zeit wurde auch das Ortszentrum in Kirschau gestaltet. Bedingt durch die rasche Zunahme der Bevölkerung gab es bereits um 1900 erste Ideen für eine eigene Kirche in Kirschau. Es war zunächst vorgesehen, die Kirche in der Mitte des Dorfplatzes, wo später die Post und Girokasse entstanden, zu erbauen.

Vor 110 Jahren begann der Erste Weltkrieg (1914-1918), 17 Millionen Menschen verloren ihr Leben. Auch 63 junge Männer Kirschaus büßten als Soldaten in diesem mörderischen Krieg ihr Leben ein. Ihre Namen finden sich auf zwei Tafeln am Aufgang zur Kirche. Einer von ihnen ist der am 26. Juli 1897 in Kirschau geborene Oberjäger Johannes Friese – gefallen am 31. Juli 1917, wenige Tage nach seinem 20. Geburtstag. Er war der einzige Sohn des Kirschauer Textilfabrikanten und Rittergutsbesitzers Adolf Friese (21. 03. 1869 – 24. 02. 1949).

Deshalb beschloss sein Vater, zur bleibenden Erinnerung eine würdige evangelische Kirche mit einem Pfarrhaus in Kirschau erbauen zu lassen und stiftete 1918 dafür 300 000 Mark. Das Grundstück für die Kirche, das Pfarrhaus und den bereits 1920 angelegten kommunalen Friedhof stellten die Wirtschaftsbesitzer Ritscher und Brösel zur Verfügung. Dem Bauausschuss und Kirchenvorstand gehörten neben Adolf Friese der Färbereibesitzer Hermann Paul, der Gutsbesitzer Adolf Schmeiß und der Kaufmann Ernst Bergmann an. Der Dresdner Architekt J.A. Bohlig, der auch das Kriegerdenkmal am Fuße der Kirche gestaltete, entwarf in Anlehnung an die Kirche in Moritzburg einen Rundbau mit Kuppeldach, der etwa 500 Personen einen Sitzplatz bietet.

In wirtschaftlich schwerer Zeit mit ständiger Geldentwertung (Inflation bis Ende 1923) musste der Bau dreimal neu veranschlagt werden. Die Grundsteinlegung erfolgte am 31. Juli 1922, dem fünften Todestag von Johannes Friese. Vorwiegend Kirschauer Firmen und Handwerker erhielten Aufträge zum Bau der Kirche. So tätigten die Bauarbeiten das Baugeschäft Mietsch, die Zimmerarbeiten die Firma Paul Pech, die Klempnereiarbeiten die Firma Schuster und die Tischlerarbeiten die Tischlereien Walde, Hensel, Weikert und Winter. Die Dachdeckerarbeiten führte die Firma Harig aus Sohland und den Turmuhreinbau die Firma Fischer aus Meißen aus. Bei der Betrachtung der Einrichtung erkennt man an den angebrachten Insignien, dass es sich um eine reine Stifterkirche handelt. Die im April 1923 in der Glockenstube angebrachten drei Bronzeglocken wurden vom Kirschauer Privatmann C.W. Paul gestiftet.

Die Orgel, 1923/24 von der Firma Gebr. Jehmlich aus Dresden geschaffen und eingebaut, war ein Geschenk der Firma Gebr. Friese, der Altar aus rötlichem Stein und das Altarbild des Malers Bernhard Müller aus Dresden wurde von Fabrikant Max Pelz und die Kanzel von Fabrikant C. Otto Engert gestiftet.

Den Taufstein spendete Gutsbesitzer Adolf Schmeiß und die farbigen Kirchenfenster, die die Apostel zeigen, wurden von Färbereibesitzer Paul, den Fabrikanten Richard und Gustav Wagner, Ziegeleibesitzer Ufer und von den Angestellten der Firmen Friese, Pelz und Engert gestiftet. Eine umfangreiche Spendenliste Kirschauer Bürger wird zudem im Pfarramt aufbewahrt. Die katholischen Einwohner beteiligten sich mit an der Finanzierung des Altarkreuzes. Ein katholischer Schlossermeister bezahlte das Kreuz auf der Laterne der Kuppel.

Der erste Kirchenneubau nach dem Ersten Weltkrieg in Sachsen wurde am 20. Oktober 1924 nach 27-monatiger Bauzeit unter großer Anteilnahme der Bevölkerung feierlich geweiht. Den Namen erhielt die Kirche nach dem Evangelisten Johannes, dessen Standbild das Kirchenportal schmückt. Dieses und die trauernde Gestalt am Kriegerdenkmal schuf der Dresdner Bildhauer Türcke.

In der damaligen Presse ist u.a. unter der Überschrift „Kirchweihfest in Kirschau“ zu lesen, dass im Ort eine festliche Atmosphäre herrschte. Gegen 10 Uhr setzte sich vom Rathaus aus, ein stattlicher Festzug von fast 1000 Menschen, begleitet vom Glockenklang und Musik mit den Vertretern des Kirchenbezirkes, den Geistlichen der Nachbargemeinden, der Amtshauptmannschaft und dem Stifter der Kirche an der Spitze in Bewegung.

Am Kirchenportal überreichte Architekt Bohlig dem Stifter Adolf Friese den Kirchenschlüssel.

Die Weihe nahm Superintendent Dr. Heber aus Radeberg vor, der auch bei der Grundsteinlegung am 31. Juli 1922 anwesend war. Die Predigt hielt der Landesbischof D. Ihmels. Um 17 Uhr folgte ein Abendgottesdienst, dessen Predigt Pfarrer Rentsch aus Wilthen hielt. Er hatte die „Kirchentochter“ Kirschau tags zuvor aus der „Mutterkirche“ in Wilthen, zu der sie seit 1834 gehörte, verabschiedet.

Das Pfarramt mit Gemeindesaal, Büro und Wohnung wurde zur gleichen Zeit erbaut.

Erster Pfarrer in Kirschau wurde von 53 Bewerbern Pfarrer Hamerschmitt aus Meißen, und erster langjähriger Kantor war der Lehrer und Chorleiter Johannes Franz. Bis 2024 nahmen zehn weitere Geistliche ihre Tätigkeit in Kirschau auf, wobei sie ab 2001 für die drei evangelischen Kirchen in Crostau, Schirgiswalde und Kirschau zuständig waren und sind.

Gegenwärtig ist Pfr. Karl-Friedrich Kottmeier als verantwortlicher Pfarrer angestellt und die Kirschauer Kirchengemeinde ist seit 2021 eine der sechs zum „Ev. – Luth. Kirchengemeindebund Bautzener Oberland“ gehörenden Gemeinden.

Eine sehr umfangreiche Außensanierung mit Dach und Fassade machte sich 2008 erforderlich und ließ die Kirche in neuem Glanz erstrahlen.

Die Jehmlich Orgel von 1924 wurde nach 90 Jahren für 48 000 Euro überholt. In den Folgejahren wurden das Glockengeläut sowie im Innenraum die Heizung, elektrische Anlagen und die Beleuchtung erneuert sowie auch einige gestalterische Details verbessert. Von außen wird die Johanneskirche seit 2012 in den Abendstunden angestrahlt und ist so in der dunklen Zeit von Weitem sichtbar.

Geplant ist im Folgenden eine Sanierung des Innenraumes der Kirche, wobei gegenwärtig die ehemalige Gestaltung des Altarbogens mit einer Sichtachse herausgearbeitet wird. Die Gemeinde wird dann entscheiden, wie unsere 100-Jährige in Zukunft aussehen wird.

Das 100. Kirchweihjubiläum feiert die Kirchengemeinde Kirschau mit einem Festwochenende vom 18. – 20.10.2024 und lädt recht herzlich dazu ein. Gesangesfreudige sind aufgerufen, den Festgottesdienst am 20.10.2024 mitzugestalten. Die Predigt wird vom Superintendenten Herrn Popp gehalten.

Klaus Hegenbart, Holger Neumann, Karin Fröde

Museumsfest Schirgiswalde

Carl Swoboda hätte sich sicherlich gefreut über den regen Besuch unseres Festes anlässlich des 100-jährigen Jubiläums des Schirgiswalder Heimatmuseums. Er gründete zusammen mit anderen Geschichtsfreunden 1924 unser Museum und leitete dieses bis zu seinem Tod 1978. Seine Verdienste sind u.a. die Erhaltung der Laubenhäuser am Schirgiswalder Marktplatz, die Bewahrung und Erforschung der Bildtapeten im St.-Pius-Haus sowie Forschungen über die Krippenkunst und die Schirgiswalder Fastnacht.

So ist es dem Schirgiswalder Geschichtsverein zu verdanken, dass zum Tag des offenen Denkmals am 08.09.2024 mehrere hundert Besucher auf dem Museumsgelände und im Stadtpark alte Handwerke und fröhliche Feststimmung erleben durften.

Es konnte u.a. „historisch“ Wäsche gewaschen, sowie Blütenpapier gegossen und hergestellt werden. Ein antikes, selbstgebautes und handbetriebenes Karussell erfreute die Kinder, in der Schmiede wurden fleißig Bieröffner und Herzen geschmiedet. Schnitzer aus Böhmen zeigten ihre filigrane Holzkunst und Herr Witschas demonstrierte das Sensedengeln. Sehr großes Interesse fanden auch die historischen Funkmeldeanlagen: erst kurbeln, damit es am anderen Apparat klingelt, für das Sprechen drücken, dann loslassen und Hören – für unsere schnelllebige Zeit eine beinahe meditative Erfahrung.

Die Verpflegung erfolgte durch unsere Freunde der Bratwurst, sowie dem Kaffee- und Kuchenstand und Eisverkauf von den Mitgliedern des Heimat- und Geschichtsvereins.

Nachdem der eine oder andere fündig im Trödelbestand, bei den Damen der „Spreeeife“ oder den Spinner:innen wurde, klang der Abend im wahrsten Sinne des Wortes mit den „Lausitzer Polka-Patrioten“ im Hof des Faschingsclubs aus.

Der Heimat- und Geschichtsverein dankt hiermit ausdrücklich und herzlich dem Faschingsclub und den Mitarbeitern der Stadt für die Unterstützung bei der Vorbereitung, ohne deren Hilfe das Museumsfest in diesem Umfang nicht möglich gewesen wäre.

*Dr. Corina Liebner im Namen des
Heimat- und Geschichtsvereins Schirgiswalde*

im September 2024



Text und Foto: Dr. Corina Liebner

Stationierung Defibrillator

Der frühestmögliche Einsatz eines öffentlich zugänglichen „Automatischen Externen Defibrillators“ (AED) hilft Leben retten. Wir, die Lebensretter aus Schirgiswalde, möchten einen AED, der jedem Bürger unserer Stadt 24/7 zur Verfügung steht, installieren in der Nähe der Zahnarztpraxis Kuntzsch, Rathausstraße 12. Dazu benötigen wir Ihre finanzielle Unterstützung! Danke! Weitere Auskünfte dazu unter folgender E-Mail-Adresse: joa.mue@online.de oder www.regionderlebensretter.de

Freiwillige Feuerwehr

Dienstpläne der Feuerwehren Oktober

Crostau-Callenberg

Freitag, 18:00 Uhr, Gerätekunde und Atemschutzbelastungsübung
25.10.2024, Atemschutzüberwachung

Kirschau-Rodewitz

Freitag, 18:30 Uhr, Abschlussübung
18.10.2024,
Freitag, 18:30 Uhr, Technikdienst
25.10.2024,
Mittwoch, 18:30 Uhr, Erkunder Messgeräte und Wartung
30.10.2024,

Schirgiswalde

Freitag, 18:30 Uhr, ÜA gem. Jahresausbildungsplan
04.10.2024
Sonntag, 13:00 Uhr, Öffentlichkeitsarbeit/Apfelfest
06.10.2024,
Mittwoch, 18:30 Uhr, ÜA gem. Jahresausbildungsplan
23.10.2024,
Freitag, 18:30 Uhr, ÜA gem. Jahresausbildungsplan
01.11.2024,

Notfall Herzstillstand



Region der
Lebensretter

AUSKUNFT
SPENDEN





Leben retten - jetzt spenden
Wir machen uns stark für einen
öffentlichen **Defibrillator**

Alles aus einer Hand.

Beraten. Gestalten. Drucken. Verteilen.

**BRIEFUMSCHLÄGE | KUGELSCHREIBER |
WERBEMITTEL | BLÖCKE U.V.M.**





LINUS WITTICH Medien KG
Anfragen & Preisangebote:
agentur.herzberg@wittich.de oder wenden Sie sich
vertrauensvoll an Ihre*n Medienberater*in!

Veranstaltungen - Tipps und Termine



APFELFEST

Wann: Sonntag, **06. Oktober** 2024 von 13 bis 18 Uhr
Wo: an der Goethe-Schule Schirgiswalde

PROGRAMM:

-  **13:00 Uhr:** Öffnung der Marktstände und Angebote
-  **14:00 Uhr:** Begrüßung und Eröffnung des Festes durch Bürgermeister Sven Gabriel
-  **Ab 14:00 Uhr:** buntes Kulturprogramm
-  **14:30 Uhr:** Line Dance Bautzen
-  **15:30 Uhr:** Schulorchester FCS Schirgiswalde

BUNTES MARKTTREIBEN:

- Apfelverkauf „limitierte Auflage“
- Vereine und Unternehmen sorgen für kulinarische Angebote
- Marktstände mit regionalen Produkten
- Vorstellung verschiedener beteiligter Vereine aus der Region
- Tell-Schießen mit der Schützengesellschaft zu Schirgiswalde 1859 e.V.
- Roatsbude mit dem Schirgiswalder Faschingsclub
- Bastel- und Malstraße
- Blaulicht-Meile – Technik & Spaß für Jung und Alt




KIRCHENBEZIRK BAUTZEN-KAMENZ

WORKSHOP POPULARMUSIK

OH HAPPY DAY

In Kirschau
 18.10.2024 Probe 17.30-20 Uhr im Kirchgemeindehaus Kirschau
 19.10.2024 Probe 9-12.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Kirschau
 20.10.2024 musikalische Gestaltung des Festgottesdienstes um 14 Uhr in der Kirschauer Kirche, Einsingen um 13 Uhr

Hast du Lust auf gemeinsames Singen von poppigen Liedern auf Englisch und Deutsch? Dann sei mit dabei und lass uns zusammen ein Wochenende das gemeinsame Singen genießen!

Anmeldung von allen Interessenten bis 11.10.2024 per Mail an:
 Inkeri Hannonen (Pop-Kantorin im Kirchenbezirk Bautzen-Kamenz)
inkeri.hannonen@evlks.de

18.-20. Oktober 2024



100 JAHRE

Johanneskirche Kirschau



Freitag, 18.10.
 17:30-20:00 Uhr: Gospel-Workshop mit Frau Inkeri Hannonen „OH HAPPY DAY“ Vorbereitung des Festgottesdienstes im Pfarrhaus

Samstag, 19.10.
 10:00-18:00 Uhr: Offene Kirche mit Ausstellung zur Geschichte, Gegenwart und Zukunft
 9:00-12:30 Uhr: Gospelworkshop im Pfarrhaus und anschließend Probe in der Kirche
 ab Mittag: individuelle Kirchenrundgänge, Tombenbesichtigung möglich, kleiner Imbiss und Getränke

Sonntag, 20.10.
 14:00 Uhr: Festgottesdienst mit Superintendent Herr Papp und dem Gospelprojekt „OH HAPPY DAY“, anschließend Einkauffeier
 Orgelkonzert mit Herrn Christian Mehn
 17:00 Uhr:

Kirchweih- & Orgeljubiläum der Ev.-Luth. Johanneskirche Kirschau
 BITTE NUTZEN SIE UNSERE PARKMÖGLICHKEITEN AN DER KIRCHENHALLE!



Sonderausstellung - Museum Carl Swoboda

ab November 2024 im Heimatmuseum „Carl Swoboda“ Schirgiswalde

KRAFT

aus Feuer & Wasser



Sonderausstellung: Dampfmaschinen

mit Vorführungen unter Dampf u. a. von Herrn Stein, Bautzen



Aus den Kindereinrichtungen und Schulen

Neues aus der Kita Regenbogen

Pünktlich zum Schuljahresstart begann für uns Igelkinder ein neues Projekt. Auf Initiative unseres Bürgermeisters besucht uns Kati Linek immer dienstags, wenn es klappt und bringt uns die tschechische Sprache näher. Das Programm wird von der Euro-region Neisse gefördert. Kati staunte nicht schlecht, als wir sie mit „Dobry Dzen“ begrüßten. Gemeinsam packten wir den Koffer und lernten viele tschechische Vokabeln. Wir kennen auch schon die Farben und üben zählen. Doch das lange Stillsitzen fällt uns noch schwer. Viel lieber lernen wir in Bewegung. Unsere Carola hat da immer gute Ideen. So bauen wir mit farbigen Bausteinen und benennen die Farben oder wir experimentieren mit bunten Murmeln. Am liebsten spielen wir aber im Freien und suchen dort die Farbenhäuser. Für uns im „Regenbogen“ geht das Projekt noch viel weiter, denn es gibt so viele Sprachen die uns interessieren. Unsere Einrichtung besuchten auch sorbische, ungarische, türkische, moldawische, rumänische und ukrainische Kinder. Darum bereitet uns das Sprachenlied, was wir von Katina lernen, besondere Freude. Wenn der Bürgermeister Herr Gabriel uns wieder einmal besucht, können wir ihn dann mehrsprachig begrüßen.



Foto und Text: C. Thomas

Neues aus der Kita Zwergenhaus

Probealarm in der Kita Zwergenhaus: Ein spannender Tag für Groß und Klein

An einem Septembermorgen fand in der Kita Zwergenhaus ein aufregender Probealarm statt. Gegen 9:00 Uhr ertönte plötzlich eine laute Glocke, die unmissverständlich signalisierte, dass alle Kinder und Erzieherinnen die Einrichtung umgehend verlassen mussten. Geübt und ruhig folgten alle den vorab festgelegten Fluchtwegen und erreichten innerhalb beeindruckender 2 Minuten und 40 Sekunden den vereinbarten Sammelplatz außerhalb der Kita.

Kaum angekommen, war bereits aus der Ferne das Sirenengeheul zu hören – die Feuerwehr war auf dem Weg. Wenige Augenblicke später fuhr das Einsatzfahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr Crostau vor. Die Feuerwehrleute stiegen aus und eilten zu uns, um nach dem Grund für den Alarm zu fragen. Nachdem Herr Mai erklärte, dass es sich nur um eine Übung handelte, konnte schnell Entwarnung gegeben werden.

Die Feuerwehr lobte die Kinder und das Kita-Team für das zügige und besonnene Verhalten während des Probealarms. Die schnelle Reaktion und das disziplinierte Verlassen des Gebäudes wurden als vorbildlich hervorgehoben.

Der aufregendste Teil des Tages folgte jedoch noch: Nachdem alle sicher wieder ihre Jacken und Schuhe angezogen hatten, durften die Kinder das Feuerwehrfahrzeug aus nächster Nähe erkunden. Mit großen Augen und voller Neugier bestaunten sie die Ausrüstung und bekamen sogar die Gelegenheit, Fragen zu stellen.

Ein herzliches Dankeschön geht an die Freiwillige Feuerwehr Crostau, die diesen Vormittag zu einem unvergesslichen Erlebnis für unsere kleinen und großen Kita-Bewohner gemacht hat. Solche Übungen sind nicht nur wichtig für die Sicherheit, sondern stärken auch das Bewusstsein dafür, wie wichtig schnelle und überlegte Handlungen in Notfällen sind.



Text und Bild: Verena Augst

Neues aus dem Caritas Kinderhaus

Begrüßungsfest zum neuen Kindergartenjahr



Am 22.08.24 trafen sich Kinder, Eltern, Großeltern und Erzieher des Caritas Kinderhauses „Sankt Antonius“ im Elisabethsaal um ein ganz besonderes Fest zu feiern. Wir begrüßten das neue Kindergartenjahr, welches unter dem Motto „ICH BIN DA“ steht. Als Symbol für unseres Jahresmotto haben wir uns den Schirm, welcher für Gottes Liebe, Schutz und Segen steht, ausgesucht.

Während der Andacht zu Beginn unseres Festes segnete Kaplan Surek alle Kinder und Erwachsenen.

Mit zahlreichen Spiel- und Bastelangeboten sowie Kinderschminken wurde unsere Feier richtig rund. Für das leibliche Wohl sorgte ein reichhaltiges Buffet, für welches alle anwesenden Eltern durch mitgebrachte Leckereien sorgten. Der Firma „OPPACHER“ sagen wir für das großzügige Sponsoring der Getränke ein herzliches Dankeschön.

Text und Foto: Mariänn Wagner

Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeindegund Bautzener Oberland

Kirchennachrichten

der Evangelischen Kirchgemeinden Crostau, Kirschau, Schirgiswalde und Großpostwitz

Pfarrbüro Crostau

Pfarrer Karl-Friedrich Kottmeier
OT Crostau, Kirschauer Str. 6
02681 Schirgiswalde-Kirschau
Tel.: 03592 34316, Fax: 03592 30172
E-Mail: karl-friedrich.kottmeier@kigebu-bzo.de
Sprechzeiten: Freitag: 15:00 - 18:00 Uhr sowie nach Absprache

Kirchenbüro Crostau-Kirschau-Schirgiswalde

Friedhofsverwaltung Crostau-Schirgiswalde
OT Schirgiswalde, Kuhnestr. 5
02681 Schirgiswalde-Kirschau
Tel.: 03592 502477
Fax: 03592 544840
E-Mail: kristin.hollan@evlks.de
Sprechzeiten: Dienstag: 16:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch: 9:00 - 12:00 Uhr sowie nach Absprache

Pfarramt Großpostwitz

Hauptstr. 1, 02692 Großpostwitz
Tel.: 035938 98237
Fax: 035938 98241
E-Mail: KG.Grosspostwitz@evlks.de
Sprechzeiten: Dienstag und Donnerstag
10:00 - 12:00 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr
Pfarrer Christoph Kästner
Tel. 0160 8436054
E-Mail: christoph.kaestner@kirche-grosspostwitz.de,
christoph.kaestner@evlks.de
Sprechzeiten: nach Absprache

Gottesdienste

Sonntag, 6. Oktober - 19. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Crostau Bläsergottesdienst zur Jahreslosung
10:00 Uhr Großpostwitz Festgottesdienst - Kirchweih, Abendmahlsgottesdienst, Pfarrer Kästner, mit Posaunenchor, Kindergottesdienst (Turmhähne für die Kinder)
10:00 Uhr Schirgiswalde Abendmahlsgottesdienst, Pfarrer Kottmeier, Kindergottesdienst

Samstag, 12. Oktober

16:00 Uhr Großpostwitz Kindermusical „Gerempel im Tempel“

Sonntag, 13. Oktober – 20. Sonntag nach Trinitatis

09:00 Uhr Kirschau Predigtgottesdienst, Pfarrer Kottmeier
10:30 Uhr Crostau Abendmahlsgottesdienst, Pfarrer Kottmeier
16:00 Uhr Schirgiswalde Kindermusical „Gerempel im Tempel“

Sonntag, 20. Oktober - 21. Sonntag nach Trinitatis

09:00 Uhr Großpostwitz Predigtgottesdienst, Pfarrer Dr. Schröder
14:00 Uhr Kirschau Festgottesdienst mit Superintendent Herrn Popp und dem Gospelprojekt „OH HAPPY DAY“, anschließend Kirchenkaffee
17:00 Uhr Kirschau Chor- und Orgelkonzert mit dem Crostauer Kirchenchor unter der Leitung von Kantor Hans Christin Martin, Fabian Kiupel - Orgelspiel

Sonntag, 27. Oktober – 22. Sonntag nach Trinitatis

09:00 Uhr Schirgiswalde Festgottesdienst - Kirchweih, Pfarrer Kottmeier
10:30 Uhr Crostau Festgottesdienst - Kirchweih, Abendmahlsgottesdienst, Pfarrer Kottmeier, Kindergottesdienst

Donnerstag, 31. Oktober - Reformationstag

10:00 Uhr Crostau Festgottesdienst für alle Kirchgemeinden im Kirchgemeindegund mit Kirchen- und Posaunenchor, mit den Pfarrern der Region, Predigt: Pfarrer Sittner mit Kindergottesdienst, mit Kirchenkaffee und Reformationsbrötchen

Sonntag, 3. November – 23. Sonntag nach Trinitatis

09:00 Uhr Schirgiswalde Predigtgottesdienst, Pfarrer Kottmeier
10:00 Uhr Großpostwitz Abendmahlsgottesdienst, Pfarrer Kästner
10:30 Uhr Kirschau Abendmahlsgottesdienst, Pfarrer Kottmeier

Andacht und AM: Samstag, 18:00 Uhr in Kirche Crostau

FRAUENDIENST Crostau

Dienstag, 8.10., 14:00 Uhr

RENTNER/FRAUENDIENST Großpostwitz

Montag, 21.10., 14:00 Uhr im Michael-Frentzel-Haus

Mittwoch, 23.10., 14:00 Uhr bei Fam. Koppatsch in Obergurig

RENTNERNACHMITTAG Kirschau

Dienstag, 01.10. und 05.11. mit Pfarrer Kottmeier, 14:30 Uhr im Pfarrhaus Kirschau

GEBETSKREIS Großpostwitz

Dienstag, 16:30 Uhr

08.10. und 22.10. in der Kirche, 05.11. und 03.12. im Pfarramt

BIBELGESPRÄCHSKREIS Crostau

Donnerstag(!), 24.10., Mittwoch, 06.11. + 27.11., 19:30 Uhr mit Pfarrer Kottmeier

BIBELSTUNDE Großpostwitz

Montag, 07.10. und 21.10., 04.11. und 18.11., 17:00 Uhr in Singwitz

Mittwoch, 02.10 und 30.10., 19:30 Uhr in Bederwitz bei Familie Winkler

Donnerstag, 24.10., 19:00 Uhr in Großpostwitz im Michael-Frentzel-Haus

ALTE GEMEINDE Großpostwitz

Montag, 07.10., 19:00 Uhr (Filmabend),

04.11. und 02.12. im Michael-Frentzel-Haus

GOTTESDIENST ST. ANTONIUS SCHIRGISWALDE

Freitag, 01.10., 10:15 Uhr mit Pfarrer Kottmeier

VOLKSMISSIONSKREIS Großpostwitz

Sonntag, 20.10., 14:30 Uhr in Michael-Frentzel-Haus mit Bruder Frahnnow aus Senftenberg

ELTERN-KIND-KREIS in Großpostwitz

Mittwoch, 23.10., 16:00 Uhr im Michael-Frentzel-Haus

KIRCHEN-FUSSBALL

Samstag, 26.10. in der Turnhalle Crostau mit Ralf Hempel

10:00-11:00 Uhr für Spieler von 7 bis 11 Jahre

12:00-13:00 Uhr für Spieler von 12 bis 99 Jahre

FILMABEND für Familien in Großpostwitz

Montag, 07.10., 19:00 Uhr im Michael-Frentzel-Haus (Kreis Alte Gemeinde)

GEREMPEL IM TEMPEL

Musical für Kinder und Jugendliche

Vorbereitungs- 07.10.-11.10., 9:00-15:00 Uhr
woche: in Großpostwitz

Generalprobe: 12.10., 14:00 Uhr Großpostwitz

Auftritte: 12.10., 16:00 Uhr Kirche Großpostwitz
13.10., 16:00 Uhr Kirche SchirgiswaldeAnmeldung bis 29.09. bei Kantoren, Gemeindepädagogen oder
per Mail an: inkeri.hannonen@evlks.de**KINDERTAGE MIT LEGO® in Crostau**

16. bis 19.10.2024, täglich 9:00 bis 12:00 Uhr

für Kinder von 6 bis 12 Jahre

Beginn 9:00 Uhr in der Crostauer Kirche

Abschluss 12:00 Uhr in der Turnhalle Crostau

Sonnabend 9:00 - 11:00 Uhr Bauzeit,

11:00 Uhr Familienandacht, Bauwerkebesichtigung,

Mittagessen und Abbau

Anmeldung bis 01.10. bei Kathrin Kottmeier oder über die Hor-
te Kirschau und Schirgiswalde.**Katholische Pfarrei Mariä
Himmelfahrt Schirgiswalde**

Kath. Pfarramt

Kirchberg 4, 02681 Schirgiswalde

Tel.: 03592 502331

Fax: 03592 502036

E-mail: Schirgiswalde@pfarrei-bddmei.de

Bankverbindung:

LIGA Bank EG

IBAN DE61 7509 0300 0008 2832 14

BIC GENODEF1M05

Katholisches Pfarramt, Kirchberg 4, 02681 Schirgiswalde

**Regelmäßige Sonntagsgottesdienste****Sonnabend – Vorabendmessen**

16:30 Uhr kath. Kirche Sohland

18:00 Uhr Kreuzkapelle Schirgiswalde

Sonntag – Hl. Messen

08:00 Uhr Pfarrkirche Schirgiswalde

09:00 Uhr kath. Kirche Wilthen

10:00 Uhr Pfarrkirche Schirgiswalde

10:30 Uhr kath. Kirche Großpostwitz

Rosenkranzgebet im Oktober in unserer Pfarrei

Großpostwitz Gemeindezentrum dienstags 18.00 Uhr

Schirgiswalde Kreuzkapelle freitags 17.00 Uhr

Schirgiswalde Pfarrkirche montags 17.00 Uhr

donnerstags 17.00 Uhr

Sohland Kapelle dienstags 17.00 Uhr

**Außer den regelmäßigen Sonntagsgottesdiensten sind nach-
folgend besondere Termine und Höhepunkte aufgeführt:****So., 06.10. Erntedankfest**

10.00 Uhr Familiengottesdienst Pfarrkirche Schirgiswalde

Alle anderen Hl. Messen sind ebenfalls zu den üb-
lichen Zeiten!**So., 06.10.** Kollekte für die kirchliche Jugendarbeit

Türköllekte Jugend- u. Juniorarbeit der Pfarrei

Di., 15.10.16.30 Uhr Erntedankgottesdienst Altenpflegeheim
Schirgiswalde**Mi., 16.10.**14.00 Uhr Hl. Messe mit anschl. Elisabethsaal
Seniorenachmittag Schirgiswalde**Sa., 19.10.**

14.30 Uhr Tauftermin Pfarrkirche Schirgiswalde

15.00 Uhr Beichtgelegenheit Pfarrkirche Schirgiswalde

So., 20.10.10.00 Uhr Festgottesdienst zur Pfarrkirche Schirgiswalde
Kirchweih mit dem
Kirchenchor16.00 Uhr Aufführung des Requi- Johanniskirche Kirschau
ems von FauréAn diesem Tag beginnt in Kirschau eine Festwoche zum 100-jäh-
rigen Bestehen dieses Gotteshauses. Das Requiem von Gabriel
Fauré gibt es in 2 Fassungen. Vor 12 Jahren hatten wir es mit gro-
ßem Chor und dem Akademischen Orchester von Dresden aufge-
führt. In diesem Jahr erleben wir die Fassung für Chor und Orgel.**Mo., 21.10.**18.00 Uhr Kontemplation Elisabethsaal
Schirgiswalde**Di., 22.10.**

19.00 Uhr Stille Anbetung Pfarrkirche Schirgiswalde

19.30 Uhr Bibelkreis Elisabethsaal S
chirgiswalde**Do., 24.10.**18.30 Uhr Telefonseelsorge Weiterbildung
„Einsamkeit verstehen, Elisabethsaal
stärken, vorbeugen“ Schirgiswalde**Fr., 25.10.**19.00 Uhr Gottesdienst zum Pfarrkirche Schirgiswalde
Gedenktag Seligspre-
chung Adolph Kolping**Sa., 26.10.**8.– Religiöser Kindertag Elisabethsaal
Schirgiswalde

17.30 Uhr Friedhof Crostau

14.00 Uhr Gräbersegnung Friedhof Sohland

So., 27.10. Missio-Kollekte14.30 Uhr Gräbersegnung Friedhof Großpostwitz
mit Kollekte

14.30 Uhr Gräbersegnung Friedhof Wilthen

Fr., 01.11. Allerheiligen

9.00 Uhr Hl. Messe Pfarrkirche Schirgiswalde

18.00 Uhr Hl. Messe Kapelle Sohland -
Patronatsfest

Pfarrkirche Schirgiswalde

Sa., 02.11. Allerseelen

9.00 Uhr Hl. Messe Pfarrkirche Schirgiswalde

18.00 Uhr Hl. Messe Kreuzkapelle
Schirgiswalde**So., 03.11.** Türköllekte für Firmvorbereitung14.00 Uhr Schirgiswalde Gräbersegnung mit Kol-
lekte für den Friedhof15.30 Uhr Schirgiswalde Gräbersegnung mit Kol-
lekte für den Friedhof
Pfarrkirche**Angaben sind ohne Gewähr – Änderungen vorbehalten!**

Vereine und Verbände

Einladung Mitgliederversammlung

Information für unsere Mitglieder zum Vormerken!

3. Mitgliederversammlung des Kälberstein e.V.

am 01.11.2024, Beginn um 17:30 Uhr

Treffpunkt: vor den Vereinsräumen am Schlossplatz

Ab 17.45 - 18.00 Uhr Abfahrt nach Kopec

(Nähere Informationen folgen für alle Mitglieder per E-Mail.)

Wir freuen uns auf Euch!



*„Die beste Vorsorge für das Alter ist,
dass man sich nichts entgehen lässt,
was Freude macht.“*

Einladung zu den Senioren/Junggebliebenen Café

Am **13. November** und **11. Dezember** in der Zeit von **15.00 bis 18:00 Uhr**

Am **13. November** werden im Senioren Café die ersten Vorbereitungen für unseren Weihnachtsmarkt am 1. Dezember 2024 getroffen.

Am **11. Dezember** ist eine Weihnachtsfeier für die Senioren geplant. Des Weiteren bietet Renate das beliebte **Adventsbasteln** in den Kälberstein Vereinsräumen an. Am Samstag den **23. November von 10.00 bis 17.00 Uhr** können unter Anleitung Adventsgestecke und Türschmuck angefertigt werden, genügend Material ist vorhanden und wird gegen einen Unkostenbeitrag zur Verfügung gestellt.

Um Anmeldung bis zum **19.11.2024** unter der Telefonnummer **0172 9582990** wird gebeten.

Neues vom Kälbersteinverein e.V.

Aktivitäten vom Seniorencafé

Nachdem im August im Anschluss an unsere Cafétafel herbstliche Gestecke und Türschmuck aus Naturmaterialien gefertigt wurden, verlagerten wir unser Seniorencafé im September nach dem obligatorischen Genuss des leckeren Kuchens und Häppchen unseren gemeinsamen Nachmittag in abgelegene Gefilde. Zusammen sind wir auf die Alpaka Farm nach Wehrsdorf zur Familie Mesabrowski gefahren. Die Inhaberin sowie eine Mitarbeiterin begrüßten uns sehr herzlich und wir haben im gemütlichen Ambiente der Besucherstube interessante Informationen über Haltung, Zucht, Pflege und Herkunft der Tiere erhalten. Uns wurde klar, dass die Alpakas nicht nur wegen der Nutzung der „Fasern“ gehalten werden, sondern ein enges liebevolles Verhältnis zwischen Tier und Mensch besteht. Dies hat positive Effekte auf die Psyche. Dann konnten wir Kontakt zu den Tieren aufnehmen. Als Lockmittel bekamen wir Pellets, die wir auf der Weide an die männlichen Alpakas verfütterten. So konnten wir die sanftmütigen Tiere auf Augenhöhe begegnen ihre weiche Behaarung fühlen, die Wärme spüren und in die großen braunen Kulleraugen schauen. Einige Tiere waren sehr ängstlich andere aber auch sehr forsch. Wir konnten dies selbst durch unser Auftreten ein wenig beeinflussen. Nach dem Besuch der weiblichen Herde, die sich in ihren kühleren Stall zurückgezogen hatte und sich genüsslich am Heu zu schaffen machte, suchten wir noch

den Hofladen auf, in dem die vielseitige Palette an Erzeugnissen angesehen und erworben werden konnte. Es war für uns alle ein sehr interessanter, bewegender und beglückender Nachmittag.



Mit sonnigen Grüßen

Der Vorstand des Kälberstein e.V.

Bei Fragen/Veranstaltungswünschen und/oder Interesse an einer aktiven, ehrenamtlichen Mitgliedschaft oder als Fördermitglied meldet Euch gern unter Kaelberstein@t-online.de

Veranstaltungen 2024

Der neue Veranstaltungsplan ist fertig!

Am Mittwoch, dem 11.09.24, trafen sich die Mitglieder der Kirschauer Ortsgruppe der Volkssolidarität, um neue Vorschläge für das kommende Jahr zu erörtern.

Schließlich wurde daraus der aktuelle Veranstaltungskalender gestaltet, der allen Mitgliedern zum Herbstfest in der Oktoberveranstaltung übergeben wird.

Hier die Veröffentlichung für interessierte Bürger der Stadt:

- Herbstfest
Mittwoch, **09.10.24**, 14.30 Uhr, Speise-Eck Wilke
- Spiele-Nachmittag
Mittwoch, **13.11.24**, 14.30 Uhr, Speise-Eck Wilke

Zusätzlich: Weihnachtsbasteln, Basteln für den Advent

- Lichterfahrt ins Erzgebirge
Mittwoch, **04.12.24** Extra-Fahrplan
- Weihnachtsfeier

Dienstag, 10.12.24, 14.00 Uhr, Speise-Eck Wilke

- Ausfahrt ins winterliche Ungewisse

Mittwoch, **08.01.2025**, Überraschung!!!

- Faschingsparty
Mittwoch, **12.02.2025**, 14.30 Uhr, Speise-Eck Wilke: „Spaß! Spaß! Spaß!“
- Frauentagsfeier

Mittwoch, **12.03.2025**

- Bastelnachmittag für Ostern

- Dia-Vortrag

Mittwoch, **09.04.2025**, 14.30 Uhr, Museum Kirschau

- Kräuternachmittag

Mittwoch, **14.05.2025** „Alles rund um Kräuter!“, 14.30 Uhr, Speise-Eck Wilke

- Juni-Ausfahrt Informationen folgen recht zeitig!

- Grill-Party

Mittwoch, **09.07.2025**, 14.30 Uhr, Gartenanlage „Grüne Ecke“

Ute Stöhr, Constanze Hegenbart

Wir gratulieren



Die Stadtverwaltung Schirgiswalde-Kirschau gratuliert allen Bürgerinnen und Bürgern, die im Oktober 2024 ihren Geburtstag feiern, recht herzlich.
Wir wünschen Gesundheit, Glück und Gottes Segen.

Lokale Informationen

Notdienst der Apotheken Großraum Bautzen

Die Dienstbereitschaft geht jeweils von 08:00 bis 08:00 Uhr des Folgetages.

Apothekennotdienst Oktober 2024

03.10.2024	Do	Scarabaeus-Apotheke Bautzen
04.10.2024	Fr	Aesculap-Apotheke Neschwitz und Linden-Apotheke Sohland
05.10.2024	Sa	Eichen-Apotheke Großdubrau und Kreuz-Apotheke Cunewalde
06.10.2024	So	Gesundbrunnen-Apotheke Bautzen
07.10.2024	Mo	Ahorn-Apotheke Bautzen
08.10.2024	Di	Apotheke am Marktkauf Bautzen
09.10.2024	Mi	Apotheke zur Brücke Bautzen
10.10.2024	Do	Bahnhof-Apotheke Bautzen
11.10.2024	Fr	Drohberg-Apotheke Großpostwitz
12.10.2024	Sa	Marien-Apotheke Schirgiswalde und Apotheke am Markt Königswartha
13.10.2024	So	Husaren-Apotheke Bautzen
14.10.2024	Mo	Eichen-Apotheke Großdubrau und Kreuz-Apotheke Cunewalde
15.10.2024	Di	Gesundbrunnen-Apotheke Bautzen
16.10.2024	Mi	Husaren-Apotheke Bautzen
17.10.2024	Do	Scarabaeus-Apotheke Kirschau
18.10.2024	Fr	Lessing-Apotheke Bautzen
19.10.2024	Sa	Neue Apotheke Wilthen und Hirsch-Apotheke Weißenberg
20.10.2024	So	Lessing-Apotheke Bautzen
21.10.2024	Mo	Marien-Apotheke Schirgiswalde und Apotheke am Markt Königswartha
22.10.2024	Di	Neue Apotheke Wilthen und Hirsch-Apotheke Weißenberg
23.10.2024	Mi	Ost-Apotheke Bautzen
24.10.2024	Do	Pluspunkt-Apotheke Bautzen
25.10.2024	Fr	Scarabaeus-Apotheke Bautzen
26.10.2024	Sa	Scarabaeus-Apotheke Kirschau
27.10.2024	So	Ost-Apotheke Bautzen
28.10.2024	Mo	Stadt-Apotheke Bautzen
29.10.2024	Di	Aesculap-Apotheke Neschwitz und Linden-Apotheke Sohland
30.10.2024	Mi	Ahorn-Apotheke Bautzen
31.10.2024	Do	Stadt-Apotheke Bautzen
01.11.2024	Fr	Apotheke am Marktkauf Bautzen

Notrufnummern

Feuerwehr/ Rettungsdienst/ Notarzt	112
Polizei	110
Bundespolizei	03586 76020
Enso Netz GmbH	0800 0320010
Gas	0351 50178880
Strom	0351 50178881
Wasser/ Kreiswerke	035934 62999
Abwasser „Obere Spree“	0351 50178882
Friedensrichterin der Stadt Schirgiswalde-Kirschau	
Frau Dittrich	0162 9746345

Umwelt

Entsorgungstermine Oktober 2024

Tour 1 – OT Callenberg, Carlsberg, Crostau, Halbendorf/ Geb, Wurbis

Restmüllentsorgung:	15.10.2024
	29.10.2024
Bioabfallentsorgung:	01.10.2024
	08.10.2024
	15.10.2024
	22.10.2024
	29.10.2024
	05.11.2024
Gelbe Tonne:	16.10.2024
	30.10.2024
Blaue Tonne:	18.10.2024

Tour 2 – OT Bederwitz, Kirschau, Kleinpostwitz, Rodewitz/ Spree, Sonnenberg

Restmüllentsorgung:	04.10.2024
	17.10.2024
	01.11.2024
Bioabfallentsorgung:	04.10.2024
	10.10.2024
	11.10.2024
	23.10.2024
	01.11.2024
Gelbe Tonne:	10.10.2024
	24.10.2024
Blaue Tonne:	29.10.2024

Tour 3 – OT Neuschirgiswalde, Schirgiswalde

Restmüllentsorgung:	14.10.2024
	28.10.2024
Bioabfallentsorgung:	07.10.2024
	14.10.2024
	21.10.2024
	28.10.2024
Gelbe Tonne:	11.10.2024
	25.10.2024
Blaue Tonne:	17.10.2024

Elektroaltgeräteannahme:

Die Annahmestellen entnehmen Sie bitte dem Abfallkalender 2024.

(bzw. <https://www.landkreis-bautzen.de/entsorgungstermine.php>)

Sonstiges

Wichtige Information zum Redaktionsschluss

Damit Ihre Beiträge auch fristgerecht im Amtsblatt erscheinen können, informieren Sie sich bitte auf der Seite 2 dieser Ausgabe zum Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe.
Die Beiträge reichen Sie bitte unter der Mail-Adresse mitteilungsblatt@schirgiswalde-kirschau.de ein.

— Anzeige(n) —